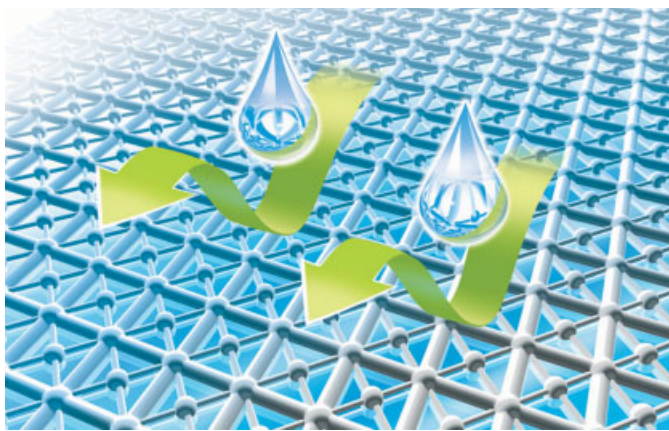


Neuartiger Zinklack: fast wie chemisch verzinkt

Die neue Zinkbeschichtung der KERONA GmbH, ein Unternehmen der international tätigen Würth-Gruppe, spezialisiert auf funktionelle Reinigungs- und Beschichtungsprodukte, hat bereits bei einer ersten Messepräsentation überzeugt: Schon eine Schutzschicht von wenigen Mikrometern bildet eine hochwirksame kathodische Schutzschicht. Erreicht wird diese besondere Eigenschaft durch eine nur wenige Nanometer dünne Titandioxidschicht auf den einzelnen Korrosionsschutzpigmenten.

Der multifunktionelle Zinklack Kerona 2040 übertrifft mit seinem einzigartigen Nanoeffekt die Wirkung herkömmlicher Produkte deutlich. Unterstützt wurden die Chemiker und Entwicklungsingenieure der Kerona GmbH von der Nano-X GmbH, Saarbrücken. Kerona 2040 erfüllt auch und gerade die besonderen Ansprüche für höchsten Barrierschutz von ungeschützten Stahlbauteilen.



Die KERONA DENSEO Technologie verleiht den behandelten Oberflächen eine hochdichte, engmaschige Schutzschicht, die wirkungsvoll vor Oxidations- und Korrosionsschäden schützt (Grafik: KERONA)

Auch hochwertig verzinkter Stahl ist nach maschineller Bearbeitung z. B. an Schnittkanten, Bohrlöchern oder Schweißnähten ungeschützt. Der neue Zinklack legt sich als extradünne Schicht auf die ungeschützten Stellen und bewahrt Bauteile und Bleche vor langfristigen Schäden. Anstelle der sonst üblichen 50 bis 60 µm reicht bei dem neuartigen Produkt bereits eine Schutzschicht von 15 bis 20 µm für einen hochwirksamen, lang anhaltenden und dauerhaften Korrosionsschutz aus. Diese kathodische Schutzschicht lässt sich zudem schweißen und überlackieren, ohne ihre Wirkung zu verlieren. Und schließlich verfügt Kerona 2040 über

einen außerordentlichen „Selbstheilungseffekt“: Selbst leicht beschädigte Stellen werden an der Verletzungsstelle vor Korrosion optimal geschützt. Trotz wesentlich weniger Materialeinsatz erreicht Kerona 2040 im Vergleich zu herkömmlichen Produkten einen signifikant besseren Korrosionsschutz. Die Kerona GmbH und Nano-X sehen den Zinklack als Auftakt für weitere gemeinsame Projekte.

Weitere Informationen:

KERONA GmbH,
Fritz-Müller-Straße 10, 74653 Ingelfingen,
Tel. (07940) 12 71 72, Fax (07940) 12 71 75,
mail@kerona.de, www.kerona.de

90 Minuten Sicherheit

Mit HENSOTHERM® 3 KS F90 AUSSEN bringt die Rudolf Hensel GmbH in der Feuerwiderstandsklasse F 90 eine Brandschutzbeschichtung für die Anwendung im Außenbereich auf den Markt. Die Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung umfasst zunächst offene Profile mit einem U/A-Wert bis 160 m⁻¹. Geschlossene Profile sind aber bereits erfolgreich geprüft. Sie können mit Gutachten und Zustimmung im Einzelfall in die Brandschutzplanung mit einbezogen werden.

Stahl ist nach wie vor ein bevorzugtes Baumaterial und wird besonders in repräsentativen Bauten in Verbindung mit Glas eingesetzt. Er gerät zwar nicht in Brand, verliert aber bei Kerntemperaturen ab 500 °C seine konstruktive Tragfestigkeit. Die profilfolgende Anwendung von Brandschutzbeschichtungen gewährleistet für



Dieses Gebäude wurde im Außenbereich mit HENSOTHERM® 3 KS F90 AUSSEN beschichtet (Foto: Rudolf Hensel)

einen definierten Zeitraum die thermische Isolierung und damit den statischen Funktionserhalt der Stahlbauteile. Hensel-Stahlbrandschutzbeschichtungen zeichnen sich aufgrund der Verwendung besonders feinkörniger Rohstoffe durch eine optimale Oberfläche aus und lassen sich optisch nicht von anderen Farbanstrichen unterscheiden. Das eröffnet für den Architekten die Möglichkeit, Stahlkonstruktionen als Gestaltungselement sichtbar zu lassen. Dieses und die unkomplizierte Verarbeitungsweise sind überzeugende Argumente, dem Einsatz von Brandschutz-Beschichtungen den Vorzug gegenüber anderen Maßnahmen des vorbeugenden baulichen Brandschutzes zu geben.

Weitere Informationen:

Rudolf Hensel GmbH,
Lauenburger Landstraße 11, 21039 Börnsen,
Tel. (040) 72 10 62 10, Fax (040) 72 10 62 52,
info@rudolf-hensel.de, www.rudolf-hensel.de

Bitte beachten Sie:

In diesem Jahr erhalten Sie das
gedruckte Jahresinhaltsverzeichnis
2009 mit der ersten Ausgabe 2010.
Oder online:

www.ernst-und-sohn.de/artikeldatenbank

Ihr Verlag Ernst & Sohn

Ernst & Sohn
A Wiley Company

